Pressemitteilung



18. Mai 2006

Die Gemeinde Anröchte weist darauf hin, dass nachstehend aufgeführte Arbeiten im "Submissionsanzeiger", "bi – Ausschreibungsdienste", sowie in der Zeitschrift "Subreport" und im Internet unter www.anroechte.de veröffentlicht werden:

Reparatur eines Flachdaches auf der Hauptschule in Anröchte

Auftraggeber: Gemeinde Anröchte

Hauptstraße 72-74 59609 Anröchte

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung gem. VOB, Teil A

Art des Auftrages: Bauvertrag gem. VOB, Teil B sowie Besondere und

Zusätzliche Vertragsbedingungen

Auftragsgegenstand: Erneuerung eines Flachdaches auf der Hauptschule in

59609 Anröchte, Im Hagen 3

- ca. 500 qm

Reparatur des Flachdaches auf dem

2-geschossigen Gebäudeteil

Bauzeit: Ausführungszeitraum 26.06.2006 bis 28.07.2006.

Anforderung der Unterlagen: Die Angebotsunterlagen können ab dem

22.05.2006 bei der Gemeinde Anröchte, Hauptstraße

72-74, 59069 Anröchte, angefordert werden.

Zahlungen: Für die Ausschreibungsunterlagen ist eine

Schutzgebühr, die nicht zurückerstattet wird, in Höhe von 10,00 € auf das Konto der Gemeinde Anröchte, Konto-Nr. 1007509 bei der Sparkasse Erwitte-Anröchte, BLZ 416 518 15, unter Angabe des

Verwendungszweckes einzuzahlen.

Sprache: Das Angebot ist in Deutsch abzufassen.

Termin für die Abgabe der

Angebotes:

Die Angebote sind bis zum 08.06.2006 um 10:00 Uhr bei der Gemeinde Anröchte, Hauptstraße 72-74, 59609

Anröchte, einzureichen.

Angebotseröffnung: Zur Angebotseröffnung sind nur die Bieter bzw. die von

ihnen bevollmächtigten Personen zugelassen.

Die Angebotseröffnung findet am 08.06.2006 um 10:00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Anröchte, Hauptstraße 72-74, 59609 Anröchte, Besprechungsraum Foyer, statt

Sicherheiten: Nach Auftragserteilung ist eine selbstschuldnerische

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der

Pressemitteilung



18. Mai 2006

Auftragssumme zu hinterlegen. Nach Abschluss der Arbeiten ist eine unbefristete Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme

zu hinterlegen.

Zahlungsbedingungen: Zahlungsbedingungen richten sich nach der VOB/B.

Rechtsform einer Bei Bietergemeinschaften muss diese

Bietergemeinschaft: gesamtschuldnerisch haften.

Nachweis für die Beurteilung der Bescheinigungen über die Zahlung von

Eignung des Bieters: Sozialversicherungsbeiträgen, Steuern und Abgaben,

Versicherungsnachweisen.

Aufstellung der wesentlichen in den letzten drei Jahren

erbrachten Leistungen mit Abgabe des

Rechnungswertes, die Gegenstand der Ausschreibung

sind.

Beschreibung der technischen Ausrüstung der Qualitätssicherungsmaßnahmen (z.B. ISO 9000),

Qualifikation der Mitarbeiter, Fachkunde,

Leistungsfähigkeit der Firma, technische Ausrüstung. Aufstellung über die Anzahl der Mitarbeiter, die in dem Bereich tätig sind, der Gegenstand der Ausschreibung

ist. Tariftreueerklärungen von Berufsverbänden.

Nebenangebote: Sind nur in Verbindung mit dem Hauptangebot

einzureichen

Ablauf der Zuschlags- und

Bindefrist:

26.06.2006

Sonstige Angaben/Vergabe-

prüfstelle:

Die Vergabeprüfstelle ist der Landrat des Kreises Soest

Abteilung 1.5 – Recht – (Kommunalaufsicht)

Postfach 1752 59491 Soest Tel.: 02921/30-0

Bauleitung: Gemeinde Anröchte, Bauamt